

Elektronische Gesundheitskarte und Telematikinfrastruktur

Produkttypsteckbrief

Prüfvorschrift

Proof of Patient Presence Modul

Produkttyp Version: 1.0.0-0
Produkttyp Status: in
Bearbeitung

Version: 1.0.0 CC
Revision: 1494659
Stand: 26.01.2026
Status: zur Abstimmung freigegeben
Klassifizierung: öffentlich_Entwurf
Referenzierung: gemProdT_PoPP_Modul_PTV_1.0.0-0

Historie Produkttypversion und Produkttypsteckbrief

Historie Produkttypversion

Die Produkttypversion ändert sich, wenn sich die normativen Festlegungen für den Produkttyp ändern und die Umsetzung durch Produktentwicklungen ebenfalls betroffen ist.

Produkttypversion	Beschreibung der Änderung	Referenz
1.0.0-0	Initiale Version auf Dokumentenebene	gemProdT_PoPP_Modul_PTV_1.0.0-0

Historie Produkttypsteckbrief

Die Dokumentenversion des Produkttypsteckbriefs ändert sich mit jeder inhaltlichen oder redaktionellen Änderung des Produkttypsteckbriefs und seinen referenzierten Dokumenten. Redaktionelle Änderungen haben keine Auswirkung auf die Produkttypversion.

Version	Stand	Kap.	Grund der Änderung, besondere Hinweise	Bearbeiter
1.0.0 CC	26.01.2026		zur Abstimmung freigegeben	gematik

Inhaltsverzeichnis

1 Einführung.....	4
1.1 Zielsetzung und Einordnung des Dokumentes.....	4
1.2 Zielgruppe.....	4
1.3 Geltungsbereich.....	4
1.4 Abgrenzung des Dokumentes.....	5
1.5 Methodik.....	5
2 Dokumente.....	6
3 Normative Festlegungen.....	8
3.1 Festlegungen zur funktionalen Eignung.....	8
3.1.1 Produkttest/Produktübergreifender Test.....	8
3.1.2 Herstellererklärung funktionale Eignung.....	9
3.2 Festlegungen zur sicherheitstechnischen Eignung.....	10
3.2.1 Produktgutachten.....	10
3.2.2 Sicherheitsgutachten.....	11
3.2.3 Herstellererklärung sicherheitstechnische Eignung.....	11
3.3 Festlegungen zur elektrischen, mechanischen und physikalischen Eignung	12
4 Produkttypspezifische Merkmale.....	13
5 Anhang - Verzeichnisse.....	14
5.1 Abkürzungen.....	14
5.2 Tabellenverzeichnis.....	14

1 Einführung

1.1 Zielsetzung und Einordnung des Dokumentes

Dieser Produkttypsteckbrief verzeichnet verbindlich die normativen Festlegungen der gematik an Herstellung und Betrieb von Produkten des Produkttyps PoPP-Modul oder verweist auf Dokumente, in denen verbindliche normative Festlegungen mit ggf. anderer Notation zu finden sind. Die normativen Festlegungen bilden die Grundlage für die Erteilung von Zulassungen, Zertifizierungen bzw. Bestätigungen durch die gematik. (Wenn im weiteren Dokument vereinfachend der Begriff „Zulassung“ verwendet wird, so ist dies der besseren Lesbarkeit geschuldet und umfasst übergreifend neben dem Verfahren der Zulassung auch Zertifizierungen und Bestätigungen der gematik-Zulassungsstelle.)

Die normativen Festlegungen werden über ihren Identifier, ihren Titel sowie die Dokumentenquelle referenziert. Die normativen Festlegungen mit ihrem vollständigen, normativen Inhalt sind dem jeweils referenzierten Dokument zu entnehmen.

1.2 Zielgruppe

Der Produkttypsteckbrief richtet sich an PoPP-Modul-Hersteller und -Anbieter sowie Hersteller und Anbieter von Produkttypen, die hierzu eine Schnittstelle besitzen. (Da der PoPP-Modul integraler Bestandteil der Versicherten-Apps der Kostenträger sein sollen, in denen auch das Authenticator-Modul der sektoralen IDPs implementiert ist, sind die Hersteller der Apps der Kostenträger und die Hersteller der sektoralen IDPs implizit ebenfalls gemeint.)

Das Dokument ist außerdem zu verwenden von:

- der gematik im Rahmen des Zulassungsverfahrens,
- dem Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI),
- akkreditierten Materialprüflaboren,
- Auditoren.

Bei zentralen Diensten der TI-Plattform und fachanwendungsspezifischen Diensten beziehen sich normative Festlegungen, die sowohl an Anbieter als auch Hersteller gerichtet sind, jeweils auf den Anbieter als Zulassungsnehmer, bei dezentralen Produkten auf den Hersteller.

1.3 Geltungsbereich

Dieses Dokument enthält normative Festlegungen zur Telematikinfrastruktur des deutschen Gesundheitswesens. Der Gültigkeitszeitraum der vorliegenden Version und deren Anwendung in Zulassungsverfahren werden durch die gematik GmbH in gesonderten Dokumenten (z. B. gemPTV_ATV_Festlegungen, Leistungsbeschreibung) festgelegt und bekannt gegeben.

1.4 Abgrenzung des Dokumentes

Dieses Dokument macht keine Aussagen zur Aufteilung der Produktentwicklung bzw. Produktherstellung auf verschiedene Hersteller und Anbieter.

Dokumente zu den Zulassungsverfahren für den Anbietertyp sind nicht aufgeführt. Die geltenden Verfahren und Regelungen zur Beantragung und Durchführung von Zulassungsverfahren können dem Fachportal der gematik [<https://fachportal.gematik.de/downloadcenter/zulassungs-bestaetigungsantraege-verfahrensbeschreibungen>] entnommen werden.

1.5 Methodik

Die im Dokument verzeichneten normativen Festlegungen werden tabellarisch dargestellt. Die Tabellenspalten haben die folgende Bedeutung:

ID:Identifiziert die normative Festlegung eindeutig im Gesamtbestand aller Festlegungen der gematik.

Bezeichnung:Gibt den Titel einer normativen Festlegung informativ wieder, um die thematische Einordnung zu erleichtern. Der vollständige Inhalt der normativen Festlegung ist dem Dokument zu entnehmen, auf das die Quellenangabe verweist.

Quelle (Referenz):Verweist auf das Dokument, das die normative Festlegung definiert.

2 Dokumente

Die nachfolgenden Dokumente enthalten alle für den Produkttyp normativen Festlegungen.

Tabelle 1: Dokumente mit normativen Festlegungen

Dokumenten Kürzel	Bezeichnung des Dokumentes	Version
gemKPT_Test	Testkonzept der TI	3.3.0
gemSpec_IDP_Frontend	Spezifikation Identity Provider - Frontend	2.0.0
gemSpec_Krypt	Übergreifende Spezifikation Verwendung kryptographischer Algorithmen in der Telematikinfrastruktur	2.43.0
gemSpec_PoPP_Modul	Spezifikation Frontend des Versicherten für PoPP (Proof of Patient Presence)	1.0.0 CC

Weiterhin sind die in folgender Tabelle aufgeführten Dokumente und Web-Inhalte normativ und gelten mit.

Tabelle 2: Mitgeltende Dokumente und Web-Inhalte

Quelle	Herausgeber: Bezeichnung / URL	Version Branch / Tag
[api-popp] - Stufe 2	GitHub-Pfad zu den Schnittstellen-Beschreibungen https://github.com/gematik/api-popp/tree/US-2_CC1	US-2_CC1

Die Bestätigungs-/Zulassungsbedingungen für das Bestätigungs-/Zulassungsobjekt PoPP_Modul werden im Dokument [gemZul_Best_Titel] im Fachportal der gematik im Abschnitt Zulassung veröffentlicht.

Die in folgender Tabelle aufgeführten Dokumente und Web-Inhalte sind informative Beistellungen und sind nicht Gegenstand der Bestätigung / Zulassung.

Tabelle 3 Informative Dokumente und Web-Inhalte

Quelle	Herausgeber: Bezeichnung / URL	Version Branch / Tag
[gemRL_PruefSichEig_DS]	gematik: Richtlinie zur Prüfung der Sicherheitseignung https://gemspec.gematik.de/docs/gemRL/gemRL_PruefSich	latest

	Eig_DS/latest/	

3 Normative Festlegungen

Die folgenden Abschnitte verzeichnen alle für den Produkttypen normativen Festlegungen, die für die Herstellung und den Betrieb von Produkten des Produkttyps notwendig sind. Die Festlegungen sind gruppiert nach der Art der Nachweisführung ihrer Erfüllung als Grundlage der Zulassung, Zertifizierung bzw. Bestätigung.

3.1 Festlegungen zur funktionalen Eignung

3.1.1 Produkttest/Produktübergreifender Test

In diesem Abschnitt sind alle funktionalen und nichtfunktionalen Festlegungen an den technischen Teil des Produkttyps verzeichnet, deren Umsetzung im Zuge von Zulassungstests durch die gematik geprüft wird.

Tabelle 4: Festlegungen zur funktionalen Eignung "Produkttest/Produktübergreifender Test"

ID	Bezeichnung	Quelle (Referenz)
A_26676	Kontrollpunkte während der Entwicklungsphase	gemKPT_Test
A_26680-01	Versionierung der Testkomponenten	gemKPT_Test
A_27816	Schnittstelle zur ZETA Guard - Funktionale Eignung - Push Notification	gemKPT_Test
AF_10119	Abruf des "ACCESS_TOKEN"	gemSpec_IDP_Frontend
A_22294-01	Ermöglichen der Nutzung von sektoralen Identity Providern zur Authentisierung	gemSpec_IDP_Frontend
A_23086	Aufruf des Authorization-Servers	gemSpec_IDP_Frontend
A_28501	PoPP-Modul - Erstellen eines HTTP-Request zum Auslösen der Erstellung eines PoPP-Token mit GesundheitsID	gemSpec_PoPP_Modul
A_28503	PoPP-Modul - Bereitstellung callBack-Methode für Abschluss der Erstellung eines PoPP-Token mit GesundheitsID	gemSpec_PoPP_Modul
A_28511	PoPP-Modul - Anzeige einer Historie der erstellten PoPP-Token	gemSpec_PoPP_Modul
A_28512	PoPP-Modul - Anlage, Anzeige und Auswahl von Favoriten	gemSpec_PoPP_Modul
A_28513	PoPP-Modul - Unterstützung zum Einrichten einer GesundheitsID	gemSpec_PoPP_Modul

A_28514	PoPP-Modul - Erstellen eines HTTP-Request zur VZD-Abfrage	gemSpec_PoPP_Modul
A_28515	PoPP-Modul - Unterstützung der Suche nach LEIs und DiGAs	gemSpec_PoPP_Modul
A_28516	PoPP-Modul - Darstellung des Ergebnis der PoPP-Token-Erzeugung	gemSpec_PoPP_Modul
A_28517	PoPP-Modul - Bereitstellung callBack-Methode für Abschluss der Erstellung eines PoPP-Token mit eGK	gemSpec_PoPP_Modul
A_28518	PoPP-Modul - Erstellen eines HTTP-Request zum Auslösen der Erstellung eines PoPP-Token mit eGK	gemSpec_PoPP_Modul
A_28600	Bereitstellung callBack-Methode für Abschluss der VZD-Abfrage	gemSpec_PoPP_Modul
A_28675	PoPP-Modul - unterstützte Authentisierungsverfahren	gemSpec_PoPP_Modul

3.1.2 Herstellererklärung funktionale Eignung

In diesem Abschnitt sind alle funktionalen und nichtfunktionalen Festlegungen an den technischen Teil des Produkttyps verzeichnet, deren durchgeführte bzw. geplante Umsetzung und Beachtung der Hersteller bzw. der Anbieter durch eine Herstellererklärung bestätigt bzw. zusagt.

Tabelle 5: Festlegungen zur funktionalen Eignung "Herstellererklärung"

ID	Bezeichnung	Quelle (Referenz)
TIP1-A_6526-02	Produkttypen: Bereitstellung	gemKPT_Test
A_23083	Auslösung der Benutzerauthentifizierung	gemSpec_IDP_Frontend
A_23084-01	Aufruf des Authenticator-Moduls	gemSpec_IDP_Frontend
A_23085-01	Registrierung des Anwendungsfrentends	gemSpec_IDP_Frontend
A_27605	PoPP-Modul - Nutzerauthentifizierung mit SSO im ePA-FdV	gemSpec_PoPP_Modul
A_28502	PoPP-Modul - Erstellen der "app_authorization_details" zum Auslösen der Erstellung eines PoPP-Token mit GesundheitsID	gemSpec_PoPP_Modul
A_28507	PoPP-Modul - Aufruf der Initialisierungs-Methode des ZETA Client	gemSpec_PoPP_Modul
A_28508	PoPP-Modul - Aufruf des ZETA Client zum Auslösen der Erstellung eines PoPP-Token mit GesundheitsID	gemSpec_PoPP_Modul

A_28509	PoPP-Modul - Aufruf des Authenticator-Modul zur Prüfung, ob eine GesundheitsID eingerichtet ist	gemSpec_PoPP_Modul
A_28510	PoPP-Modul - Erzeugung und Versand eines HTTP-Request an callBackURL einer Drittanbieter-App	gemSpec_PoPP_Modul
A_28519	PoPP-Modul - Erstellen der "app_authorization_details" zum Auslösen der Erstellung eines PoPP-Token mit eGK	gemSpec_PoPP_Modul
A_28576	PoPP-Modul - Bereitstellung init-Methode für die Initialisierung der Erstellung eines PoPP-Token durch Drittanbieter-Apps	gemSpec_PoPP_Modul
A_28618	PoPP-Modul - Aufruf des ZETA Client für die FHIR-VZD-Anfrage	gemSpec_PoPP_Modul
A_28619	PoPP-Modul - Aufruf des ZETA Client zum Auslösen der Erstellung eines PoPP-Token mit eGK	gemSpec_PoPP_Modul
A_28645	PoPP-Modul - Bereitstellung einer Schnittstelle für die Initialisierung der Erstellung eines PoPP-Token durch Drittanbieter-Apps	gemSpec_PoPP_Modul
A_28677	PoPP-Modul - Abfrage des Status der Erstellung eines PoPP-Token	gemSpec_PoPP_Modul

3.2 Festlegungen zur sicherheitstechnischen Eignung

3.2.1 Produktgutachten

Die in diesem Abschnitt verzeichneten Festlegungen sind Gegenstand der Prüfung der Sicherheitseignung gemäß [gemRL_PruefSichEig_DS]. Das entsprechende Produktgutachten ist der gematik vorzulegen.

Tabelle 6: Festlegungen zur sicherheitstechnischen Eignung "Produktgutachten"

ID	Bezeichnung	Quelle (Referenz)
A_27220	PoPP-Modul (ZETA Client) - TLS-Verbindungsaufbau	gemSpec_PoPP_Modul
A_27595	PoPP-Modul - QR-Code, Validierung und Warnung des Nutzers	gemSpec_PoPP_Modul
A_27621	PoPP-Modul - Einwilligung des Versicherten in die Datennutzung	gemSpec_PoPP_Modul
A_28488	PoPP-Modul - Anzeige LEI oder DiGA Informationen aus VZD	gemSpec_PoPP_Modul

A_28629	PoPP-Modul - Prüfen der WorkplaceID	gemSpec_PoPP_Modul
---------	-------------------------------------	--------------------

3.2.2 Sicherheitsgutachten

Die in diesem Abschnitt verzeichneten Festlegungen sind Gegenstand der Prüfung der Sicherheitseignung gemäß [gemRL_PruefSichEig]. Das entsprechende Sicherheitsgutachten ist der gematik vorzulegen.

Tabelle 7: Festlegungen zur sicherheitstechnischen Eignung "Sicherheitsgutachten"

ID	Bezeichnung	Quelle (Referenz)
	Es liegen keine Festlegungen vor	

3.2.3 Herstellererklärung sicherheitstechnische Eignung

Sofern in diesem Abschnitt Festlegungen verzeichnet sind, muss der Hersteller bzw. der Anbieter deren Umsetzung und Beachtung zum Nachweis der sicherheitstechnischen Eignung durch eine Herstellererklärung bestätigen bzw. zusagen.

Tabelle 8: Festlegungen zur sicherheitstechnischen Eignung "Herstellererklärung"

ID	Bezeichnung	Quelle (Referenz)
TIP1-A_4191	Keine Echtdaten in RU und TU	gemKPT_Test
A_23081	Automatisches Löschen von Token bei Inaktivität	gemSpec_IDP_Frontend
A_23082	Abruf und Anzeige der IDP Liste	gemSpec_IDP_Frontend
A_24756	Unterstützung eines SSO innerhalb eines Anwendungskontextes	gemSpec_IDP_Frontend
A_24916	Annahme eines Authorization Code	gemSpec_IDP_Frontend
A_18464	TLS-Verbindungen, nicht Version 1.1	gemSpec_Krypt
A_18467	TLS-Verbindungen, Version 1.3	gemSpec_Krypt
A_21275-01	TLS-Verbindungen, zulässige Hashfunktionen bei Signaturen im TLS-Handshake	gemSpec_Krypt
GS-A_4385	TLS-Verbindungen, Version 1.2	gemSpec_Krypt
GS-A_4387	TLS-Verbindungen, nicht Version 1.0	gemSpec_Krypt
GS-A_5035	Nichtverwendung des SSL-Protokolls	gemSpec_Krypt
GS-A_5322	Weitere Vorgaben für TLS-Verbindungen	gemSpec_Krypt
GS-A_5526	TLS-Renegotiation-Indication-Extension	gemSpec_Krypt

3.3 Festlegungen zur elektrischen, mechanischen und physikalischen Eignung

Der Produkttyp erfordert den Nachweis der elektrischen, mechanischen und physikalischen Eignung. Sofern dabei spezifische Festlegungen der gematik zu beachten sind, werden diese nachfolgend aufgeführt. Der Nachweis erfolgt durch die Vorlage des Prüfberichts.

Tabelle 9: Festlegungen zur elektrischen, mechanischen und physikalischen Eignung

ID	Bezeichnung	Quelle (Referenz)
	Es liegen keine Festlegungen vor	

4 Produktypspezifische Merkmale

Es liegen keine optionalen Ausprägungen des Produktyps vor.

5 Anhang - Verzeichnisse

5.1 Abkürzungen

Kürzel	Erläuterung
ID	Identifikation
CC	Common Criteria

5.2 Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Dokumente mit normativen Festlegungen.....	6
Tabelle 2: Mitgeltende Dokumente und Web-Inhalte.....	6
Tabelle 3 Informative Dokumente und Web-Inhalte.....	6
Tabelle 4: Festlegungen zur funktionalen Eignung "Produkttest/Produktübergreifender Test".....	8
Tabelle 5: Festlegungen zur funktionalen Eignung "Herstellererklärung".....	9
Tabelle 6: Festlegungen zur sicherheitstechnischen Eignung "Produktgutachten".....	10
Tabelle 7: Festlegungen zur sicherheitstechnischen Eignung "Sicherheitsgutachten".....	11
Tabelle 8: Festlegungen zur sicherheitstechnischen Eignung "Herstellererklärung".....	11
Tabelle 9: Festlegungen zur elektrischen, mechanischen und physikalischen Eignung....	12